

KOMPETENZFELD Mathematik

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Wohnungssuche - Miete“

Autorin: Sonja Muckenhuber, BILL, August 2018

NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Wohnungssuche

Sie sind auf Wohnungssuche in Linz. Nun haben sie folgende Inserate gefunden:

INSERAT 1: Wohnung Nähe Bahnhof zu vermieten

Gesamtmiete: 745 Euro Betriebskosten € 95 Euro

Kaution: 1.530 Euro

Vermietet wird eine Wohnung mit 84 m², 4020 Linz, im Erdgeschoß bestehend aus 3 Zimmern, Vorraum, Badezimmer mit WC und eigenem Kellerabteil.

Inserat 2: Wohnung nahe Donaulände, Linz
82 m²

Miete: 737 Euro

Betriebskosten: 109 Euro

Kaution: 2.400 Euro

Aufgabenstellung:

- Wie viel kosten die Wohnungen mit Kaution im ersten Monat?
- Wie viel kosten die Wohnungen monatlich? (Miete und Betriebskosten)?
- Der Preis je Quadratmeter (Quadratmeterpreis) errechnet sich aus Miete und Größe der Wohnung. Welche Wohnung hat den günstigeren Quadratmeterpreis?
- Sie nehmen die Wohnung mit dem niedrigeren Quadratmeterpreis. Nach 5 Jahren erhöht sich die Miete um 3%. Wie hoch ist die neue Miete?

Gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 1: Die Aufgabenstellung wird verstanden, die Fakten aus den Inseraten werden weitgehend richtig herausgelesen, Zusammenhänge werden erkannt und nachvollziehbar dargestellt. Deskriptor 6: Die geforderten Berechnungen werden weitgehend richtig durchgeführt. Deskriptor 11: Die Ergebnisse und die Lösungswege werden weitgehend nachvollziehbar dargestellt und argumentiert.
--	--

2. Beurteilungsraster

	4.0 ¹	3.0	2.0 ²	1.0 ³	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1: Aufgabenstellungen erfassen und analysieren						
Deskriptor 6: Mit Zahlen lösungsorientiert operieren						
Deskriptor 11: Überlegungen, Lösungswege und Ergebnisse dokumentieren und interpretieren						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

¹ 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

² 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

³ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit